



Brachbacher Luca Stolz: Vollgas im noblen Bentley

Mit einem solch wuchtigen Bentley Continental GT3 mit 500 PS startet der Brachbacher Luca Stolz am Wochenende in der ADAC GT Masters Serie in Oschersleben in die neue Motorsportsaison. Das 19-jährige Talent aus dem Siegerland ist in seiner

zweiten Saison in der spektakulären GT-Serie als Mitglied des Bentley-Junior-Teams unterwegs und erhält eine entsprechende Förderung des Semi-Werksteams vom HTP-Motorsport aus Altendiez. Heute und morgen stehen die ersten beiden

Rennläufe über eine Distanz von je einer Stunde auf der Strecke der „etropolis Motorsport Arena“ in Oschersleben auf dem Programm. Der Betzdorfer Uwe Alzen wird derweil erst später in der Saison in die Masters Serie einsteigen. Foto: simon

SPORT-NOTIZBUCH

► **Halep siegt trotz Morddrohungen:** Die Rumänin Simona Halep hat beim Tennis-Turnier in Stuttgart das Halbfinale erreicht. Die Nummer drei der Welt setzte sich gestern mit 6:4, 6:4 gegen Sara Errani aus Italien durch. Dabei hatte der Tag für Halep sehr unerfreulich begonnen. Weil es im Internet Morddrohungen gegen sie gab, haben die Veranstalter in Stuttgart die Sicherheitsvorkehrungen für die Rumänin erhöht. Laut einem Bericht der „Stuttgarter Nachrichten“ waren bei Twitter ernstzunehmende Drohungen gegen Halep aufgetaucht, die offensichtlich von einem geistig verwirrten Fan aus Dänemark stammen.

► **Die Fraport Skyliners Frankfurt** haben das Endspiel der EuroChallenge knapp verpasst. Der Basketball-Bundesligist verlor gestern beim Final-Four-Turnier im türkischen Trabzon sein Halbfinale gegen den französischen Topclub JSF Nanterre mit 79:84 (37:45). Damit haben die Hessen keine Chance mehr, als vierter Bundesligist einen Titel im Europapokal zu holen.

► **Titelverteidiger Sébastien Ogier** ist beim vierten Lauf zur Rallye-Weltmeisterschaft früh ausgeschieden. Der französische WM-Spitzenreiter blieb gestern auf der ersten Tagesentscheidung der Rallye Argentinien mit Motorproblemen am VW Polo R WRC liegen.

► **Nach der Verwüstung eines Zuges** am Rande des Nordderbys zwischen Werder Bremen und dem Hamburger SV hat die Eisenbahngesellschaft Metronom ein Bahnverbot für alle sogenannten Ultra-Fan-Gruppen ausgesprochen. Bei den Randalen am Sonntag sei eine Grenze deutlich überschritten worden, begründete ein Sprecher des Unternehmens am Freitag in Uelzen diesen Schritt. Rund 300 HSV-Fans hatten die Inneneinrichtung zweier Waggons schwer beschädigt. Nach Metronom-Angaben entstand ein Schaden von rund 100 000 Euro.

► **Allofs bleibt ein „Wolf“:** Die Verlängerung des Kontraktes von Manager Klaus Allofs beim VfL Wolfsburg ist so gut wie besiegelt. „Ich bleibe sicher noch ein paar Jahre – wir sind uns einig“, sagte der Sportchef des Fußball-Bundesligisten. Der bisherige Kontrakt von Allofs beim VfL läuft noch bis 2016. Es galt zuletzt als wahrscheinlich, dass der frühere Werder-Manager einen neuen Dreijahresvertrag beim Bundesliga-Tabellenzweiten unterschreiben wird.

► **DEL-Vizemeister ERC Ingolstadt** hat den Weggang von Trainer Larry Huras bestätigt. Der Coach verlässt die Oberbayern nach nur einer Saison und dem zweiten Einzug in das Finale der Deutschen Eishockey Liga (DEL) nacheinander. Huras selbst hatte einen Tag zuvor bereits in einem Interview seinen Wechsel nach Schweden bestätigt. Dort soll er beim Erstligisten MoDo Hockey anheuern.

► **Nationalspieler Frank Mauer** wechselt zur kommenden Saison vom deutschen Eishockey-Meister Adler Mannheim zum EHC München. Der Stürmer hatte mit seinen sieben Treffern als Mannheimer Playoff-Toptorjäger großen Anteil am Titelgewinn in der Deutschen Eishockey Liga in dieser Woche.

► **Richie Porte**, der australische Weltreiter der Radrundfahrt Giro del Trentino gewonnen. Der Sky-Profi erreichte am Freitag auf der vierten Etappe über 161,5 Kilometer von Male nach Cles mit der Spitzengruppe das Ziel und verteidigte damit seinen Vorsprung in der Gesamtwertung erfolgreich. In der Gesamtwertung belegten Tiralongos Teamkollege Mikel Landa aus Spanien und der frühere NetApp-Profi Leopold König aus Tschechien die Plätze 2 und 3.

► **Cheftrainer Silvano Poropat** hat seinen Vertrag beim Basketball-Bundesligisten Mitteldeutscher BC bis 2020 verlängert.

► **Lars Kaufmann** kehrt zu seinem früheren Verein Frisch Auf Göppingen zurück. Wie der Handball-Bundesligist am gestrigen Freitag mitteilte, wechselt der 33-jährige Nationalspieler vom Champions-League-Sieger SG Flensburg-Handewitt an die Fils und erhält in Göppingen einen Zweijahresvertrag bis 2017.

► **Das Mercedes-Team** hat einen Medienbericht über die angeblich perfekte Vertragsverlängerung von Formel-1-Weltmeister Lewis Hamilton zurückgewiesen. Die „Sport Bild“ hatte gemeldet, der britische Titelverteidiger habe nach monatelangen Verhandlungen einen neuen Kontrakt bis ins Jahr 2018 unterzeichnet. Sein Jahresgehalt werde demnach auf 35 Millionen Euro steigen. Dies sei „nicht richtig“, hieß es dazu von Mercedes.

► **Silke Lippok**, die mehrfache Schwimm-Europameisterin, hat nach vielen gesundheitlichen Rückschlägen ihre Sportkarriere beendet. „Ich habe immer wieder versucht, mich heran zu kämpfen und alles dafür gegeben. Aber nun bin ich an einem Punkt angekommen, an dem ich nicht mehr kämpfen will“, erklärte die 21-Jährige am gestrigen Freitag in einer Mitteilung. Die als große deutsche Schwimmhoffnung gehandelte Pforzheimerin hatte sich 2012, kurz nach ihrem Umzug nach Hamburg, einen Kreuzbandriss zugezogen. Danach wurde sie immer wieder von Virusinfekten gestoppt.

► **Die U-18-Nationalmannschaft** ist aus der A-Gruppe der Eishockey-Weltmeisterschaft abgestiegen. Das deutsche Team von Trainer Jim Setters verlor gestern auch das zweite Duell um den Klassenverbleib mit 3:5 gegen Lettland im schweizerischen Luzern.

► **225 821 Menschen** haben in Nordrhein-Westfalen im vergangenen Jahr das Sportabzeichen gemacht. Das waren 3000 mehr als im Vorjahr. Erstmals wurde es in Gold, Silber und Bronze vergeben.

„Du musst gewinnen“

SIEGEN Sportfreunde gegen Fortuna Düsseldorf 2. unter Druck

*Trainer Boris:
„Nach Kray und Köln 2.
sind wir schlauer.“*

geo ■ Eine „Rumrechnerei“, ein wenn und aber - das alles wollte Sportfr. Siegens Trainer Michael Boris vor dem heutigen Spiel der Regionalliga West gegen die U 23 von Fortuna Düsseldorf gar nicht erst anfangen: „Du musst gewinnen - das ist Fakt!“ So lautete seine einfache und griffige Formel für die Partie, die heute um 14 Uhr im Siegerner Leimbach-Stadion angepfiffen wird.

Tatsächlich werden die Gelegenheiten zum Vertrösten und für Ausreden schwinden, weshalb auch Boris ernüchtert konstatiert: „Die Spiele werden weniger!“ In der Tat haben die Siegener in einer wichtigen Saisonphase - und als solche bezeichnen wir nun mal den Monat April - viel zu viele Möglichkeiten verstreichen lassen, um durch Punkte/Siege nachhaltige Ausrufezeichen im Kampf um den Klassenerhalt zu senden.

Nummehr ist es also vorbei mit der Gemütlichkeit, sogar die Fans schossen gestern in einem „Offenen Brief“ im Sportfreunde-Forum volle Breitseiten ab. Der Siegerner Fußball-Lehrer fasste die Bestandsaufnahme derweil so zusammen: „Nach Kray und Köln 2. sind wir schlauer“, womit die erste von nun zwei anstehenden Englischen Wochen gemeint sind, in deren Verlauf die Sportfreunde in 14 Tagen 15 Punkte holen können - oder auch nicht. Bereits am Dienstag folgt das Nachholspiel im Essener Stadion Uhlenkrug beim FC Kray, danach samstags die Auswärtspartie beim 1. FC Köln und dessen Nachwuchs. In der zweiten Englischen Woche folgen

dann noch die Nachholpartie gegen Viktoria Köln und die Heimpartie gegen Boris' und Kapitän Mark Zehs' Ex-Verein Sportfr. Lotte. Danach stehen dann nur noch die beiden geschlossenen auszutragenden letzten Spieltage am 17. Mai (in Wiedenbrück) und am Pfingstsonntag gegen Alemannia Aachen (23. Mai) an.

Sieben letzte Spiele also noch für die Sportfreunde: Die Tabelle liest sich nun so: SFS, 22 Punkte und Tabellensiebzehnter, muss mindestens einen Verein (Schalke 04 U 23), wahrscheinlich aber deren zwei überflügeln. Der günstigere erste Fall greift nur, wenn Alemannia Aachen/Borussia Mönchengladbach in der Relegation in die 3. Liga aufsteigen und gleichzeitig Borussia Dortmund U 23 nicht aus der 3. Liga absteigt.

Schalke hat 29 Punkte, sieben mehr also als die Sportfreunde, die aber noch die besagten Nachholspiele austragen müssen. Gefährdet sind ansonsten noch die Teams ab Rang 11: 1. FC Köln 2. (29 Spiele/32 Punkte), KFC Uerdingen (28/32), FC Kray (28/31) und SG 09 Wattenscheid (29/30). Alles klar soweit?

Trainer Boris muss neben dem bis einschließlich dem Viktoria-Köln-Spiel gesperrten Zouhair Bouadoud auch die verletzten oder erkrankten Julian Quaas, Matthias Hartwig, Manuel Glowacz und Abdullah Keseroglu ersetzen, der sich in Essen eine Wadenverletzung zuzog. Nach ausgesessener Gelb-Sperre ist Ali Ibrahimaj dagegen wieder im Kader und auch in der Startelf. Deshalb könnte es auch zu einer taktischen Umstellung kommen, dass der verletzte Keseroglu durch einen „defensiveren“ Konstantin Möllinger ersetzt wird.

► Live-Ticker zum Spiel ab ca. 13.30 Uhr unter: www.regionalliga-total.de

KURZ NOTIERT

► **Zu Gast bei Sportfr. Siegen** sind heute im Leimbach-Stadion 20 Asylbewerber aus dem Asylbewerberwohnheim Fludersbach, die von den Stadtverordneten Manfred Müller und Adhemar Molzberger betreut werden.

SPRUCH DES TAGES

► *„Wir erwarten für die letzten Spiele in jedem Match 110 Prozent Willen, 120 Prozent Einsatz und 1899 Prozent Kampf!“* (Das Bündnis aktiver Sportfreunde-Fans in einem „Offenen Brief“ im „Sportfreunde-Forum“).



Abdullah Keseroglu (rechts, im Zweikampf mit Lukas Hombach/Fortuna) fällt heute im Rückspiel gegen die Düsseldorf aus. Foto: cst

ANZEIGE



GEGEN AKUTE PLATZANGST HILFT VITAMIN C.

www.citroen.de



CITROËN C4 PICASSO SELECTION
AB MTL. 209,- €¹
INKL. 4 JAHREN GARANTIE²



KFZ-VERSICHERUNG FÜR 2 JAHRE
29,90 € MTL.³



LE CARACTÈRE

CITROËN empfiehlt TOTAL ¹Ein Leasingangebot der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den CITROËN C4 PICASSO SELECTION PURETECH 130 STOP&START bei 2.229,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monaten Laufzeit. Privatkundenangebot gültig bis 30.06.2015. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. ²Inkl. 2 Jahre Herstellergarantie und für das 3. und 4. Jahr (bis max. 40.000 km Gesamtfahrleistung) die Garantieverlängerung gemäß den Bedingungen des CITROËN EssentialDrive-Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH. Detaillierte Vertragsbedingungen unter www.citroen.de. ³Optionale Kfz-Versicherung „Aktions-Flat“ (Haftpflicht und Vollkasko): Ein Angebot der CITROËN BANK zusammen mit der Allianz Versicherungs-AG, gem. Bedingungen der Allianz Versicherungs-AG, Königsplatz 28, 80802 München, Haftpflichtversicherung, VK-Versicherung mit 500,- € SB, TK-Versicherung mit 150,- € SB, Schutzbrief AutoPlus; 29,90 € monatliche Versicherungsprämie (Laufzeit 24 Monate/ab dem 3. Jahr gilt ein individueller Versicherungsbeitrag). Mindestalter jüngster Fahrer > 24 Jahre, mind. SFR 2. Dienstleistungen sind nur möglich in Verbindung mit Finanzierungs- oder Leasingvertrag über die CITROËN BANK. Detaillierte Vertragsbedingungen unter www.citroen.de. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/hohenwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 6,1 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, kombiniert 5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 116 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: A.

Autohaus Klöckner GmbH (H) • Sieghütter Hauptweg 26 • 57072 Siegen • Telefon 0271/317800 • Fax 0271 / 3178019 • info@citroen-kloeckner.de • www.citroen-kloeckner.de

Autohaus Honig GmbH (H) • Auf der Roese 12 • 57271 Hilchenbach • Telefon 02733/2515 • Fax 02733 / 2255 • info@autohaushonig.de • www.autohaushonig.de